

Enter – Der Open-Access-Award

Der Enter-Award ist der bundesweite Preis für Open Access. Er zeichnet die aus, die **Forschung frei zugänglich machen**: Wissenschaftler*innen, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken, Museen, Archive, Repositorien und andere Engagierte. Er wird im Jahr 2024 erstmals verliehen.

Die **Jury** besteht aus Prof. Dr. Leonhard Dobusch (Uni Innsbruck), Prof. Dr. jur. Ellen Euler (FH Potsdam), Lambert Heller (Leibniz TIB), Dr. Christina Riesenweber (Universitätsbibliothek HU Berlin), Dr. Anja Oberländer (Uni Konstanz), Dr. Anne-Sophie Waag (Wikimedia Deutschland) und Dr. Karin Werner (transcript Verlag).

Der Preis ist mit 1.000 Euro je Kategorie dotiert.

Die **Preiskategorien** lauten:

1. Kooperation
2. Infrastruktur
3. Kompetenzvermittlung
4. Pionierleistung
5. Nachwuchshoffnung



Die Bewerbungsphase läuft bis zum **30.04.2024**.

Es ist bis zum 22.04.2024 außerdem möglich, geeignete Kandidat*innen per E-Mail an enter-award@irights-lab.de vorzuschlagen.

Die **Preisverleihung** findet Anfang Juli in Berlin statt.

Der Enter-Award wird vom unabhängigen Think Tank iRights.Lab umgesetzt.

Kontakt Team Enter-Award / Projektleitung

Dr. Anne Lammers

a.lammers@irights-lab.de

+49 (0)30 40 36 77 247

Kontakt Enter-Award allgemeine Fragen / Bewerbungen

E-Mail: enter-award@irights-lab.de

Kontakt iRights.Lab GmbH

E-Mail: kontakt@irights-lab.de

+49 (0)30 40 36 77 230

Internet: www.irights-lab.de

Der Enter-Award richtet sich an alle, die Forschung frei zugänglich machen (Open Access). Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert das Vorhaben. Für die Umsetzung ist der Think Tank iRights.Lab verantwortlich.

Weitere Informationen finden Sie unter www.enter-award.de.